

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 67 (1962-1963)
Heft: 12

Rubrik: Kurse, Tagungen und Ausstellungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

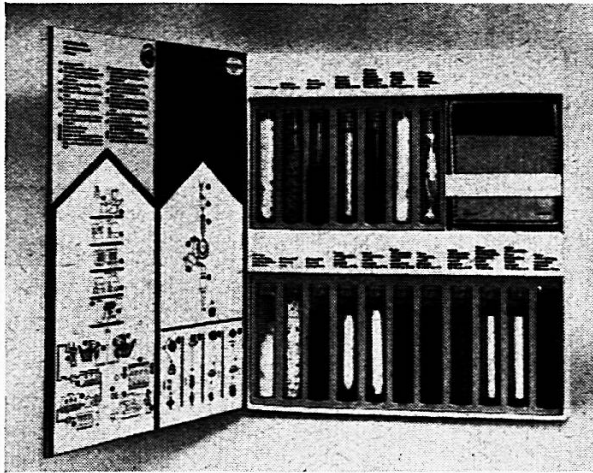
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die neuzeitlich und übersichtlich gestaltete Dokumentation ist mit einem Hinweis über die Garn-Numerierungssysteme, Skizzen über die verschiedenen Aufmachungsformen, Fabrikationsschemen sowie vielen Faser-, Garn- und sogar Gewebemustern ergänzt. Als zusätzliches Einlagematerial werden belehrende Drucksachen und Aufklärungsschriften mitgeliefert.

Die ganze Kollektion ist in Form eines handlichen Kartondossiers im Formate 30×32×3,5 cm gehalten und vor allem für Fachbibliotheken von Schulen als Unterlage für den Unterricht, Trainingsabteilungen für Textilverkäuferinnen usw. bestimmt.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf rund Fr. 50.—, doch ist die Herausgeberin bereit, diese lehrreiche Schulkollektion bis auf weiteres gegen einen Unkostenbeitrag von Fr. 20.— käuflich

abzugeben. Interessenten mögen sich bei der Abteilung Verkaufs-Förderung der Société de la Viscose Suisse in Emmenbrücke, Tel. (041)3 5 21 21, melden.

Besseren Kompost, aber wie? Mehl, Eier, Zucker und Butter ergeben, zusammengemischt, noch keinen Kuchen. Die Art und Weise der Herstellung ist entscheidend. Auch bei der Kompostierung ist dies ähnlich. Um einen guten Kompost zu erhalten, merke man sich folgendes:

- Die Gartenabfälle immer sofort im Kompostrahmen oder -silo einfüllen und anschließend anfeuchten.
- Ab und zu etwas Torf beifügen, besonders bei Verwendung von Laub oder anderem verholztem Material.
- Jede Schicht Abfälle von ca. 10 cm mit einem bewährten Kompostierungsmittel, wie Composto Lonza, überpudern.
- Den Haufen wenn möglich nach ca. 5—6 Monaten einmal umarbeiten.

So erzielt man ein Humusmaterial, wie man es sich für den Boden nicht besser wünschen kann: reich an dauerhaften Humusformen und Nährhumus. Darum enthält Composto Lonza nebst den Nährstoffen für die Rottebakterien auch noch eine wohldosierte Menge Kalk zur Bildung stabiler Humusformen. Sogenannte sauer wirkende Kompostierungsmittel bringen nachweisbar nicht den gleichen Erfolg. (Inserat S. 328.) L.

Kurse, Tagungen und Ausstellungen

Auch dieses Jahr wird die *Lehrerinnen-Freizeitwoche* in Adelboden durchgeführt. Dieselbe findet vom 8.—15. Oktober statt und wird vom Lehrerinnen-Bibelkreis Konolfingen organisiert. Pfarrer Pfendsack vom Basler Münster wird über «Die Kraft der Hoffnung» sprechen. Anmeldungen bei Fräulein Lydia Stoll, Lehrerin, Enggstein.

Die 22. *Heinrich Schütz-Singwoche* im «Chuderhüsli» (Emmental) unter der Leitung von Walter Tappolet wird vom 6. bis 12. Oktober durchgeführt. Auskunft

bis 22. September, nur schriftlich, und Anmeldung bei W. Tappolet, Lureiweg 19, Zürich 8.

Alfred und Klara Stern laden zur 31. *Schweizer Sing- und Spielwoche* ein. Dieselbe ist für die Zeit vom 13.—20. Oktober vorgesehen im Heim Rügel bei Seengen am Hallwilersee (Aargau). Auskunft und Anmeldung bei der Leitung (Zürich 44, Nägelistraße 12, Telephon (051) 24 38 55).

Im *Volksbildungsheim Herzberg* werden folgende Ferien- und Arbeitswochen